

**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art  
**Band:** 62 (1975)  
**Heft:** 11: Umnutzung von Bauten = Réhabilitation des bâtiments

**Artikel:** Verwaister Bauernhof in Österhaninge als Altersheim = Ferme agricole abandonnée à Österhaninge (Suède), transformée en maison d'habitation pour personnes âgées : Architecte : Åke Lindqvist

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-47877>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Bauernhof...

# ... Altersheim

Verwaister Bauernhof in Österhaninge als Altersheim

Ferme agricole abandonnée à Österhaninge (Suède), transformée en maison d'habitation pour personnes âgées



Architekt: Åke Lindqvist, Stockholm  
Fotos: Ragnar Hansson, Stockholm

Ein ehemaliges Bauerngehöft, um neue Gebäudetrakte erweitert, stellt den Kern dieses Altersheims dar. Bei der Restaurierung wurden die bestehenden Gebäulichkeiten kaum verändert. Die alten Kachelöfen und Holzdielenböden wurden belassen, und auch sonst wurde sehr wenig am Charakter des Bauernhofes verändert. In ihm befinden sich heute die Therapie- und die medizinische Abteilung sowie mehrere Gemeinschafts- und Besucherräume. In einem neuen, die ehemalige Scheune ersetzenden Bautrakt ist der grosse Versammlungs- und Andachtsraum untergebracht. – Nach den bislang gesammelten Erfahrungen fühlen sich die Bewohner in ihrer teilweise bekannten Umgebung ausserordentlich wohl, und sie kommen sich weniger überflüssig und in isolierte Heime abgedrängt vor.

